

Halle und Umgegend.

Halle, 28. März.

Nach dem Froden. Für die Zeit vom 27. März bis 30. April...

Herr Albert Stritt, der Heldentum unersch. Stadttheater in vorigen Winter...

Stadttheater. Zum dritten Male geht am Mittwoch der Jungellenknecht von Max Dreyer...

Salino-Theater. Abels Grandold wird also neuerdings zweimal als Gast...

Apollo-Theater. Am Donnerstag verabschieden sich sämtliche Künstler...

Von der Straßenschn. Gestern gegen 6 1/2 Uhr abends...

Vom Patentamt. Ein Patent angemeldet hat für eine Presse zur Verfertigung...

Ueberraschung. Ein bodenreicher Unfallsturz ereignete sich gestern gegen 7 Uhr...

Unfallskronik. Dem Mostkühler Wilhelm Ludow, der mit dem Wägen von Städt...

Bereits-Chronik.

Literarische Gesellschaft. Der Otto Ernst-Verband, den die literarische Gesellschaft...

Grunde geht, daß ihr ernst, grüßlicher Gatte es nicht betragen kann...

Der Karlsruher-Regiment (Halle) bezieht seine Wohnquartiere in diesem Jahre...

Deutscher und österreichischer Arbeiterverein. Der für die Sonntags-Sitzung...

Deutscher Techniker-Verband Halle a. S. Am Sonabend fand am Veranlassung der Anwesenheit...

Die hiesige Schach-Verbindung feiert am 28. April er. den 71. Geburtstag...

Öffentliche Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung zu Halle.

Montag, 27. März.

Am Vorstandsitzung: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittenberger...

1. Aufstufungs-Einstellungen für mehrere Straßen. Zwischen der Königs- und Kirchstrasse...

2. Die Genehmigung zu den Ausbaubedingungen für die Straßenschn...

3. Die Genehmigung zu den Ausbaubedingungen für die Straßenschn...

4. Die Genehmigung zu den Ausbaubedingungen für die Straßenschn...

5. Die Genehmigung zu den Ausbaubedingungen für die Straßenschn...

6. Die Genehmigung zu den Ausbaubedingungen für die Straßenschn...

7. Genehmigung der Klammereide petitionum um freigelegte Grundstücke...

8. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

9. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

10. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

11. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

12. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

13. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

14. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

15. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

16. Abänderung des § 7 des städtischen Bauplan-Regulativs...

Meisterbau zu bauen. Die Verhandlungen haben sich schon lange Zeit hingezogen; der Referent der Vorlage, Stadtb. Stöckel, nahm deshalb Gelegenheit, festzustellen, daß der Stadtrat die Bezeichnung nicht zur Vollendung. Wirtschaftlich vorzuziehen ist jedes der beiden; besonders freilich könnte aber die Verbindung mit Meisterbau, den meisten, die der Stadtrat befragt werden. Die Genehmigung der städtischen Behörden für das Projekt konnte natürlich nur insoweit in Betracht, als die Wahl des Stadtrates betrifft. Sie beginnt vom nächsten 1. März 1923 bis zum Annahmesticht der Pläne und geht dann einig bis zum nächsten 1. März.

Stadtb. Brinmann interpelliert den Magistrat, ob der vorliegende Vertragsentwurf bereits die Genehmigung der U. G. S. gefunden habe, und als dies vom Bürgermeister v. Holly bejaht wurde mit der Voraussetzung, daß es besser erlaube, mit einem schon vom Magistrat genehmigten Entwurf die Entscheidung der Stadtratsmitglieder zu erwarten. Der Magistrat antwortet, daß er die Genehmigung der U. G. S. noch nicht erhalten hat, und daß er die Genehmigung der U. G. S. noch nicht erhalten hat, und daß er die Genehmigung der U. G. S. noch nicht erhalten hat.

Der Antrag Krüger-Albrecht wird deshalb abgelehnt. Der Magistrat hat sich schon im J. 3. bei der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft den Wunsch geäußert, daß das Gebäude bis Annahmesticht um 10 W. zu renovieren. Diese Vorhaben sind aber abgelehnt.

Der Antrag Krüger-Albrecht wird deshalb abgelehnt. Der Magistrat hat sich schon im J. 3. bei der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft den Wunsch geäußert, daß das Gebäude bis Annahmesticht um 10 W. zu renovieren. Diese Vorhaben sind aber abgelehnt.

Der Antrag Krüger-Albrecht wird deshalb abgelehnt. Der Magistrat hat sich schon im J. 3. bei der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft den Wunsch geäußert, daß das Gebäude bis Annahmesticht um 10 W. zu renovieren. Diese Vorhaben sind aber abgelehnt.

Der Antrag Krüger-Albrecht wird deshalb abgelehnt. Der Magistrat hat sich schon im J. 3. bei der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft den Wunsch geäußert, daß das Gebäude bis Annahmesticht um 10 W. zu renovieren. Diese Vorhaben sind aber abgelehnt.

Schluß der Sitzung 7/9 Uhr.

Gerichtsverhandlungen. Würzburg, 27. März. Wegen eines Mißbrauches der Dienstwagen im Zuge der Untersuchung über die Diebstahlverbrechen, nach dem Urteil des 1. Instanzrichters, wurde die 2. Instanz durch die 1. Instanz im Wege der Revision angefochten.

Bermittlungs. Interne freiwilligen Mitarbeitern würden wir die Bitte zu eigen machen, die Frau Bielefeld in den „Kleinen Nachrichten“ keinen Stellen abzugeben. Wie muß man nach der Redaktion schreiben? Unsere Antwort lautet: So einfach wie möglich, so schnell wie möglich, so kurz wie möglich und so deutlich wie möglich.

So einfach wie möglich. Darum jedes Schreiben im „Kleinen Nachrichten“, dem wir die Bitte zu eigen machen, die Frau Bielefeld in den „Kleinen Nachrichten“ keinen Stellen abzugeben. Wie muß man nach der Redaktion schreiben? Unsere Antwort lautet: So einfach wie möglich, so schnell wie möglich, so kurz wie möglich und so deutlich wie möglich.

So einfach wie möglich. Darum jedes Schreiben im „Kleinen Nachrichten“, dem wir die Bitte zu eigen machen, die Frau Bielefeld in den „Kleinen Nachrichten“ keinen Stellen abzugeben. Wie muß man nach der Redaktion schreiben? Unsere Antwort lautet: So einfach wie möglich, so schnell wie möglich, so kurz wie möglich und so deutlich wie möglich.

Ans betriebl. Wasserhähnen. In welchem Umfange in der großen betriebl. Wasserhähnen geschlossen wird, zeigt eine Zusammenstellung, die der „Bismarck“ zur Verfügung gestellt wurde ist. In einem Wasserhahn zur Veranschaulichung, in dem eine ganze Arbeit, sowie 14 selbstständig arbeitende Arbeiter beschäftigt sind, sind die einzelnen Arbeiter im Verhältnis von 1000 zu 1000 angegeben.

Eine Explosion im Spanischer Mathhaus hat viel Beschädigung in der Stadt hervorgerufen. Der Mathhaus-Kastellan Schmidt, der mit seiner Familie im Log. Sutererstraße 10 wohnt, war mit Aufbaumarbeiten beschäftigt. Die Explosion hat die Wohnung des Kastellans und der Familie Schmidt, sowie die Wohnung des Kastellans Schmidt, der mit seiner Familie im Log. Sutererstraße 10 wohnt, war mit Aufbaumarbeiten beschäftigt.

Das Weichweibchen her. In welchen Umständen haben die beiden Weichweibchen in der Stadt gelebt. Die beiden Weichweibchen haben die beiden Weichweibchen in der Stadt gelebt. Die beiden Weichweibchen haben die beiden Weichweibchen in der Stadt gelebt.

Der Hahndiebstahl der Weichweibchen. In Alßen (Kreisland) wurde ein Weichweibchen in der Stadt gelebt. Die beiden Weichweibchen haben die beiden Weichweibchen in der Stadt gelebt. Die beiden Weichweibchen haben die beiden Weichweibchen in der Stadt gelebt.

Anglistische und Verbrechen. Am 17. März der Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren, in den Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren, in den Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren.

Anglistische und Verbrechen. Am 17. März der Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren, in den Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren, in den Strandung des Rongess, „Edenburg“ ist ein Bruch des unteren.

Der ältere nach Hause lief, die geladene Finte hatte und beim Gezier niederfiel. Der Tod trug seinen Namen, ein ebenbürtig wurde der Würde befohlen. Das Schicksal des Departements Haupteis bei den Baden (Eisenbahn) werden die Stillstellung der Eisenbahn in 15 Minuten sein. Die Stillstellung der Eisenbahn in 15 Minuten sein. Die Stillstellung der Eisenbahn in 15 Minuten sein.

Personalnachrichten. In der gestrigen Sitzung der Stadtverwaltung wurde die Wahl zum 1. Vorsitzenden der Stadtratsmitglieder beschlossen. Der ehemalige Generaladjutant Kaiser Wilhelm I. Graf Friedrich Leibold, General der Kavallerie und Landwehrmeister im Königlich Preussischen, seit dem 1. April 1917, wurde zum 1. Vorsitzenden der Stadtratsmitglieder ernannt.

Standesamtliche Nachrichten. Standesamt Halle, 27. März. Aufgebote: Der Kupfermeister Richard Weigand und Emma Einde (Wohnung und Kommandostr. 14). Der Schlosser Karl Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10). Der Schlosser Alfred Hagemann und Ida Schumann (Sonne und Traube).

Eheschließungen: Der Zimmermann August Hoff und Anna Weisner (Schulzeinstr. 10). Der Handarbeiter Konstantin Wolowski und Agnes Worek (Vendahlstr. 10). Der Schlosser Otto Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10).

Verstorben: Der Schlosser Otto Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10). Der Schlosser Alfred Hagemann und Ida Schumann (Sonne und Traube). Der Schlosser Karl Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10).

Verstorben: Der Schlosser Otto Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10). Der Schlosser Alfred Hagemann und Ida Schumann (Sonne und Traube). Der Schlosser Karl Hoffmann und Bertha Meyer (Vendahlstr. 10 und Liebenauerstr. 10).

Aus dem Geschäftsbereich. Die Soplianoortdirektoren Gebr. Berzina, in Halle vertreten durch Herrn U. B. Hoffmann sind vom Gesetz von Anhalt zu Herzoglich-Anhaltischen Hof-Planoortdirektoren ernannt worden.

Advertisement for 'Damentaschden' and 'Arbeitsaschden' by G. F. Ritter. It lists 'neue aparte Formen in großer Auswahl' and 'Arbeitsaschden' for 'lang, schmal, für Häfel- u. Arbeiten'. The address is 'Halle a. S., Leibnizstr. 90'.

Advertisement for 'Auskünfte' by Otto Kummer. It offers 'Spezial-Geldrat seiner Geneser und Glasbitter Einreden'. The address is 'Halle a. S., Leibnizstr. 10'.

Für Herren und Knaben:

empfehlen unsere überaus reichhaltig sortierten Lager in

Anzügen, Ueberziehern, Havelocks.

Anfertigung nach Maass unter Garantie.

Verkauf zu ausserordentlich billigen festen Preisen.

Unsere Confection zeichnet sich durch schöne Façons, gute Stoffe und Verarbeitung, sowie tadellosen Sitz aus.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 23.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist Jeder, auch der Nichtkennner, vor Vertheuerung geschützt.

Altes Gold, Silber, Diamanten, Uhren, Ketten u. dergl. lauft zu höchsten Preisen **Böhmern, Goldarbeiter, jetzt Sachwitz, 6. 1.**

Wunderbar wirkt
Grolich's
Foenum graecum-Seife
(System Knapp)
Bei Neigung zu Hautunreinigkeiten gereiztem Stühlen etc. Diese Seife enthält voll und ganz die wirksamen Bestandtheile des vom Pflanz Knapp, so vielfach vornehm. Foenum graecum (Hocks-Bohrnd). Preis 50 Pfz. Käuflich bei Apothekern u. Droguisten oder per Post mindestens 6 Stück (12 Stück versende speserfrei) aus der Engel-Droguerie von **Joh. Grolich, Brünn, Mähren, in Halle S., bei: Herrn, Seitz Nachf., C. Kaiser, Einhornstr.**

Aetzmittel
zum Enttöden in der Narkose und stets wider Haare nach Gebrauchsanweisung. **Heinbold & Comp., Leipzig, Str. 104.**

Echte Glycerin-Schwefelmilch-Seife
aus der **Sodapflanzeriefabrik C. D. Wunderlich, Nürnberg.** 3mal prämiirt, dabei 2 Triantmedaillen 35 jähriger glänzender Erfolg im In- und Ausland, vorzüglichste Toilette-Seife zur Erhaltung eines schönen jugendlich-acidulidolischen Teints, zur Beseitigung von Schuppen, Flecken, Nässen, Jucken und Hautausschlag. Preis 50 Pfz. bei **G. Richter, Leipzig, 13. S. A. Bah. Gr. Ulrichstr. 6. Geb. Sächs. Messing-Droguerie, Hamburg, Str. 7. Adler-Droguerie H. Steinbach, Königsstr. 14 und Germania-Droguerie, Kaiserstr. 31.**

Frauenshub!
Wichtigste, unübertreffliche Erfindung! **Deutsches Reichpatent!** **Profrühde** dieser 50 Pfz. in Bremen. Nur zu beziehen von **Emma Rosenthin's** Verlangenhaus, Berlin S. 36, Sebastianstr. 43.
Sonst nirgends!

Hochfein eingekott Beizeelbeeren beste rein verleierte Waare mit u. ohne Zucker, ohne ff. eingekott. Heidelbeeren anderer ff. Pfeffers u. Gewürzen, prima beste weiße Senfsamen, rote Rüben, ff. Wierlauch, feinste eingem. Essigsaunen, alle Sorten Früchte in Dosen, als: Aepfeln, Birnen, Gekochten, Kürbissen, Witzellen, Stachelbeeren, gebackte Pfannkuchen, prima Stangen- u. Schnittbrot, in allen Qualitäten, ansehnlich billig, ff. junge Bohnen, Gemüse-Melange, Wachs, Schnitt- u. Bredbohnen, fremde Backung, 2 Bbd. nur 35 S. offer. **Gust. Friedrich, Wärgasse.**

Feinste große Dreihausgurken pr. Bbd. nur 50-60 S.
Feinste neue Neger-Kartoffeln hobstein, pr. Bbd. 24 S.
Nick, fette neue Zisländer Heringe offer. **Gust. Friedrich, Wärgasse.**

Wilde Guten
3 feine junge, groß, art und voll-reichliche, 3 80 Pfz. u. verl. u. Modu. ab hier **K. Kopp, Wärgasse, Döber.**

Honig.
In California, Honig a Bbd. 75 S.
Sochi, Blüten- do. a Bbd. 1.- empfecht
Gustav Kühlemann,
Glückstr. 3, am Königsplatz.

Zu Bowlen empfehle:
Frankl. Apfelwein a Bbd. 35 S., bei Abnahme von 10 Flaschen 30 S., aus der ersten Traufe, Apfelwein-Setzerei.
Moselwein a Bbd. 60 S.
feiner:
Erdbeeren, Pflirsche u. Ananas in Glasieren in vorzüglichster Qualität.
Gustav Kühlemann,
Glückstr. 3, am Königsplatz.

Kartoffeln.
Guten großen Reiten auto, gelunde Brot. Würder u. Magnum bonum. Saat- und Zwickelfrüchte hat abzugeben **W. Goldacker, Einödort bei Alstedt (S.B.G.).**

Melassefütter
offert billig
Louis Fritsch Nachfolger,
Groß-Handlung feinst. Düngemittel u. Kraftfütterstoffe aller Art.

Käse, Käse, Käse.
Alle Waare stets auf Lager empf. die **Echte Thüring. Gänseblau-Käse,** Luckstr. 38.

Volks-Kasse-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leibziger Thor, II. Alte Promenade (Meißner), III. Marienburger, IV. in „Rothem Thum“ in der feinsten Hauptstraße, V. Vor dem Leinthur (Walballa). Alle fünf sind eröffnet von früh 10 bis 12 Uhr.
Es wird verwendet:
Kaffee, Cacao, Milch, Getreide, Zelterwasser, Limonade zu 5 Pfz.
in IV. auch **Sauze** zu 10 Pfz.
Warten zu 5 Pfz., welche sich besonders an Wärgen an den Bedürfnissen eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Bever, Ecke der Leibziger u. Königsstr.** Herrn Kaufmann **Hille, Glückstr. 68,** sowie bei Herrn **Kabe, Zwingerstr. 5** zu haben.

Täglich gr. Zufuhren lebendfrischer
Fluß- und Seefische,
Eiskarpfen und Lander,
sowie sämmtl. geräuch. u. marinierte **Fischwaren**
en gros en detail.
8 Uhr-Dose Bräuheringe 2 A. 30 S., empfecht billigst
Rich. Baartz,
51 Obere Leibziger Str. 51.

Zu kaufen gesucht
gebrauchte Möbel jeder Art, sowie Laden-, Contor- u. Restaurations-Einrichtungen werden zu höchsten Preisen gekauft.
Friedrich Peitke, Geilstr. 25, Telephon 1151.

Piano und Geldebräute lauft zu höchsten Preisen **Geilstr. 25.**
2 Federrollwagen, auch voll zum Möbeltransport, an der **Spiegelstr. 8.**
Gebrauchter **Laudauer,** herrschaftlicher aut im Stand, ein 6 St. Great, ein Paar **Bombenpistole** billig an vert. **Krause, Leipzig, Auenstr. 33.**

Zu verkaufen
eines **Gartenlatet,** 16 m lang, 1,80 hoch, Thor, 2 m, fast neu **Häuser** **H. Schmidt, Mansfelder Str. 54.**
3 räderige Kinderwagen an vert. **Giebichenstein, Brunnstr. 12.**

Gebrauchte Defen
aller Art in gr. und kl. Sorten lauft jedweden zu höchsten Preisen **K. Walter, Mansfelder Str. 55.**
Weizenhäufelmaschine, gefodt und imgeodt,
bestes Maasfütter, hat noch abzulaufen **Langestr. 23.**

Meiler-Holzkohle,
Buchen u. Kiefern, hält stets vorrätig

Otto Westphal,
Poststrasse 18 und Canoner Weg.
Fahreräder, Zubehötheile
u. alle Reparaturen billigst. **Telephon 828.**

Kommanditist
gejudt
mit 50 Rthl. Einlage für abbekannt, resommit. u. lucrativ. Geschäft, in angenehm. Stadt Lübtzings an Stelle eines aus Gesundheits- u. Minderer auscheid. Theilhabers. Offerten unter **L. N. 8556** besördert **Dobsl. Hoff, Leipzig.**

= Hypotheken =
zur 1. und 2. Stelle, auf längere Jahre unkündbar, werden unter **excellenten Bedingungen durch Privathand vermittelt.** Offerten unter **W. 914** an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Hypothek-Kapital,
10 Jahre fest, empfiehlt
Georg Schultze,
Bernburger Str. 29, Fernspr. 887.

675,000 Mtl. auf **Stückelbeeren** à 3 1/2 %
Gelude unter **C. S. 64** an **Dankenstein & Dober, H. G. Wärgasse.**
Hypotheken-Kapital
auf **Häuser** von 3 1/2 % an, auf **Häuser** von 3 1/4 % an, **F. Diessner, Bau-Commis., Riemerstr. 17. II.**

Jackets, Kragen, Costume.

Regen- und Staubmäntel, Blousen, Kleider-Röcke, Unterröcke, Morgeuröcke etc.

Grösste Auswahl, allerbilligste feste Preise.

Unsere Confection zeichnet sich durch geschmackvolle Façons, gute Stoffe, sauberste Verarbeitung und tadellosen Sitz aus.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist Jeder, auch der Nichtkennner, vor Vertheuerung geschützt.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 23.

Kleiderstoffe, Gardinen, Portiären, Teppiche, Möbelstoffe, Läuferzeuge.

